

Berufsprüfung		Modul Berufsfeld
BF 21	Feldobst	
Vorbedingungen	Das Modul steht allen Personen offen, die über das Kompetenzniveau des EFZ im Berufsfeld Landwirtschaft und über Praxiserfahrung im angestrebten Betriebszweig bzw. Bereich verfügen.	
Kompetenzen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sie sind in der Lage einen Hochstammobstgarten selbständig zu planen und zu erstellen. 2. Sie haben die nötigen Grundlagen, um mit optimalen Kulturmassnahmen erfolgreich und nachhaltig Obst zu produzieren. 3. Sie besitzen die Fähigkeit, die Produkte marktgerecht zu vermarkten und die Produktionskosten zu analysieren. 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen Physiologie - Standorteignung - Planung und Pflanzung - Produktion von Obstgehölzen - Kenntnisse der Obstarten und -sorten - Schnitt und Baumformen - Düngung und Bodenpflege - Grundlagen zur Ökologie - Gesetzliche Grundlagen Pflanzenschutz - Pflanzenschutz (Krankheiten, Schädlinge, Nützlinge, Kontrollmethoden, Applikationstechnik) - Ernte und Lagerung - Grundsätze in der Obstwirtschaft - Mechanisierung - Unfallverhütung 	
Ausbildungsdauer	ca. 50 Stunden Unterrichtszeit (davon Übungen: ca. 25 Stunden) ca. 20 Stunden übrige Lernzeit Unterricht an 7-8 Kurstagen über das Jahr verteilt.	
Lernzielkontrolle	Am Ende des Kurses findet eine zweiteilige Modulprüfung statt. Diese besteht aus einem mündlichen und einem praktischen Teil Prüfungsdauer: <ul style="list-style-type: none"> - mündlich: 30 Minuten - praktisch: 30 Minuten 	
Anerkennung	Das Modul ist anrechenbar an die Berufs- und Meisterprüfung im Berufsfeld Landwirtschaft gemäss Modulliste.	
Anbieter	Landwirtschaftliche Bildungs-, Beratungs- und Tagungszentren, Fachstellen für Obst und Beeren	
Gültigkeit	6 Jahre ab Bestehen der Lernzielkontrolle	
Punktezahl	4 Punkte	
Bemerkungen		

Detaillierte Lernziele		
Der / die Kandidat-in ist in der Lage...		K-Stufe*
1.1	... für eine spezifische Situation (Klima, Boden) eine angepasste Sortenwahl zu treffen.	K4
2.1	... die Physiologie des Baumes und seinen jährlichen Zyklus zu beschreiben.	K2
2.2	... über Bodenvorbereitung, Pflanzabstände, Stützgerüste, Witterungsschutz und Einzäunung Auskunft zu geben.	K2
2.3	... die spezifischen Eigenschaften von Sorten und Unterlagen (Wurzelwerke) zu erläutern.	K2
2.4	... die Vermehrung von Obstgehölzen erklären und wichtige Veredelungsarten durchzuführen.	K1 - K2
2.5	... Schnitt und Formierarbeiten fachgerecht, zum richtigen Zeitpunkt durchführen zu können.	K3
2.6	... die wichtigsten Krankheiten und Schädlinge zu bestimmen & geeignete Abwehrmassnahmen einzusetzen.	K3
2.7	... die Bedeutung von Nützlingen zu erläutern.	K2
2.8	... ökologische Grundsätze im Obstbau zu erläutern und sie im Pflanzenschutz bewusst umzusetzen.	K5
2.9	... Grundsätze der Düngung im Obstbau erläutern und in der Praxis richtig umzusetzen	K2
2.10	... die wichtigsten Methoden der Bodenpflege zu kennen und anzuwenden.	K3
2.11	... die wichtigsten Eigenschaften der bedeutendsten Obstarten und Obstsorten zu beschreiben.	K2
2.12	... aufzuzeigen, welche Maschinen und Geräte im Feldobstbau nötig sind und wie diese situationsgerecht eingesetzt werden.	K3
2.13	... verschiedene Ernte- und Lagerungsverfahren bei Früchten zu beschreiben.	K2
3.1	... Marktordnung, Preisbildung und Produktionsumfang der verschiedenen Obstarten und -sorten aufzuzeigen.	K2
3.2	... die Produktionskosten im Feldobstbau zu analysieren und daraus die richtigen Schlüsse für den eigenen Betrieb zu ziehen.	K4

* Kognitionsstufe nach Bloom